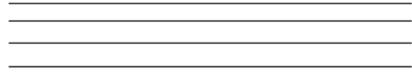
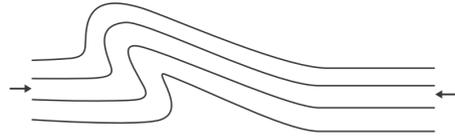


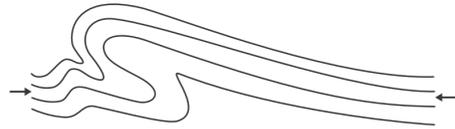
Horizontales Sedimentgestein (wie abgelagert)



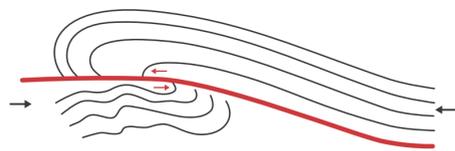
Faltenbildung unter Druckkräften



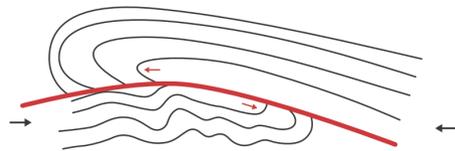
Bildung einer umgekippten Flanke



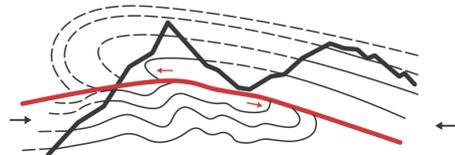
Bruch eines Faltenüberganges



Überschiebung



Erosion



GEOLOGIE

ENTSTEHUNG DER ALPEN

Die Entstehung der Alpen ist durch das Zusammenrücken der afrikanischen und europäischen Kontinenttalschollen entstanden. Die Gebirgsbildung fing vor ungefähr 100 Millionen Jahren statt und der Zusammenprall zwischen den zwei Kontinenten vor 30 Millionen Jahren. Die Erde, die 4,5 Milliarden Jahre alt ist, die Alpen sind demnach auf der geologischen Leiter sehr jung. Auch heute noch erheben sich unsere Berge um einige Millimeter im Jahr. Jedoch die Erosion (Regen, Wind, Frost, Auflösungen) durchkreuzt den Traum vom Grösser werden.

FALTEN- UND SCHICHTENBILDUNG

Als die Alpen unter riesigen Druckkräften entstanden sind haben sich die Felsen verformt, sich überlagert und kilometerweit versetzt. Die Geologen nennen dieses grosse felsige Zusammenspiel «Schicht». In unserer Gegend sind diese Schichten auf frühere restliche Bergketten (Kristallmassif) abgekippt die noch vor der Alpenentstehung da waren.

**Pas d'Encel: dialekt «passadzo d'êthchile» das ein Durchgang mit Leitern bedeutet.*

- 1 Schematische Darstellung einer Schicht liegender Falten.
- 2 Geologische Panorama.
- 3 Dent de Rossetan, das eine Haupt- und eine Nebenfalte zeigen.

HELVETISCHE SCHICHTEN

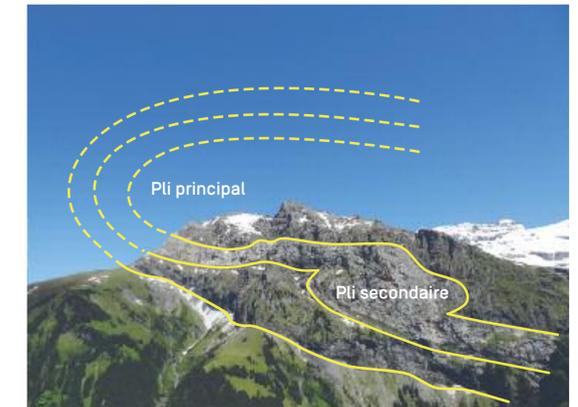
Die Dents du Midi sind Teil der helvetischen Schichten (auch Kalkstein Hochalpen genannt) die Frontseite der Alpen bilden. Es handelt sich um eine Überlagerung des Sedimentgesteins von mehr als 1000 Meter Dicke. Dieses Gestein hat sich im Meeresgrund im Laufe der mesozoische Zeit (zwischen - 250 Million und - 56 Millionen Jahre) abgelagert. Die Faltenbildung der Schichten der Dents du Midi war so gewaltig, dass die ältesten Felsen sich heute über den jüngeren Felsen befinden. Man nennt diese Schicht, in der ein solches Umkippen... geschehen ist, eine Schicht liegender Falten «nappe en pli couché» [1]. Diese Falten sind von einem Fels umgeben der Flysch genannt wird Entstehung zeitgleich wie die Faltenbildung. Diese grosse Falte dehnt sich vom Dents du Midi bis Dents Blanches aus [2]. Aus Erosionsgründen ist der obere Teil der Falte heute nicht mehr sichtbar [3]. Vor mehreren tausend Jahren besass das Val d'Illiez wahrscheinlich Bergspitzen von mehr als 4000 Meter.

WANDERUNG DURCH DIE ZEIT

Da die chronologische Anordnung der Schichten umgekehrt ist führt der Wanderpfad vom Pas d'Encel bis zur Berghütte Susanfe hoch in die frühere Zeit. Der Anfang des Wanderpfades befindet sich auf Flysch Eocène (ungefähr vor 40 Millionen Jahren) dagegen die Berghütte Susanfe befindet sich auf Kalkstein des früheren Cretaceum (vor ungefähr 140 Millionen Jahren). Mit jedem Schritt geht man 15000 Jahre in die Zeit zurück.

DIE NATURPFÄDE

Die Naturpfade sind schmale Bänder allgemein horizontal gelegen in einer Felswand. Sie sind kennzeichnend für Sedimentgestein. Die weichen Schichten waschen sich durch Erosion schneller aus als die harten, diese erzeugen ein Reliefbildung die unsere Vorfahren aus guten Gründen als Wege benützt haben (Grande-Vire bis Dent de Morcles, galeries Défago, Roc coupé, *Pas d'Encel)



Es ist besser den richtigen Weg humpelnd zu gehen als einen falschen mit raschem Schritt.

Saint Augustin



Français
English
Deutsch
passerelle-belle-etoile.ch

